

Die Segelflugsaison auf dem Flugplatz Ballenstedt geht los

Endlich ist es wieder soweit. Beim Ballenstedter Aeroclub e.V., dem einzigen Segelflugverein im zukünftigen Harzkreis, beginnt die neue Saison. Im Winter wurden die Flugzeuge des Vereins durch seine Mitglieder grundüberholt. Insgesamt haben wurden über 3000 Stunden Arbeit geleistet.

Am 24. März wurden die 7 Segelflugzeuge und der Motorsegler durch einen amtlichen Prüfer der jährlichen behördlichen Abnahme unterzogen und am 25. März erfolgten die Überprüfungsflüge der Piloten. Somit kann der Flugbetrieb ab Ostern wieder voll aufgenommen werden. Natürlich gibt es auch die Möglichkeit als Gast in einem Doppelsitzer mitgenommen zu werden. Dieses einmalige Erlebnis, ohne Motor durch die Lüfte zu gleiten, begeistert alle. Geflogen wird an jedem Wochenende, so das Wetter mitspielt.

Besonders freuen sich die Flieger des Vereins über ihr neues Flugzeug, einen Twin Astir. Mit dem Erwerb dieses modernen Doppelsitzers in GFK-Bauweise und dem Verkauf der K7, wird die Modernisierung der Flugzeugflotte weiterverfolgt. Der Twin Astir ist besonders für die Schulung geeignet. Jugendliche können ab 14 Jahren mit



der Ausbildung beginnen und schon in diesem Alter ihre ersten Alleinflüge machen. Die Ausbildung ist ausgesprochen preiswert, da die fünf Fluglehrer des Vereins ehrenamtlich arbeiten.

Für am Pilotenschein interessierte gibt es die Möglichkeit, mal einen ganzen Tag am Flugbetrieb teilzunehmen. Dabei wird natürlich auch ein erster Flug in einem Doppelsitzer gemacht. Auskünfte gibt Benjamin Geller (0171/6707612).

Foto

Der neue Schuldoppelsitzer Twin Astir mit den Fluglehrern Eberhard Blume, Gerd Kasten, Jens Bauermeister und Bernd Kluge (v.l.)